

21.12.2007 - Erfolgsgeschichten der WIP-Unternehmen

Am 20. September 2007 fand der Fachtag im Wissenschaftspark unter dem Motto statt: „WIP - Der Wirtschaftsstandort mit Köpfchen - Hier stimmt das Klima, hier wachsen Sieger“. Im Vordergrund standen dabei nicht die Immobilienkonzepte, sondern die Unternehmen selbst.

Zu diesem Anlass hatte die EGP die Unternehmen im WIP aufgerufen, sich mit einem Symbol zu präsentieren. Dabei zeigte sich wieder, dass der Wissenschaftspark der Standort für kreative und innovative Köpfe ist: Rund 90 Firmen haben ein Symbol entwickelt, das für ihre Projekte, Ideen, Konzepte und Geschichten steht. Wir möchten Sie auf diese Unternehmenspräsentation der besonderen Art hinweisen. Schauen Sie rein und entdecken Sie, welche Firmen und welche Geschichten hinter den Symbolen stecken.

14.12.2007 - Der letzte Schliff am Lindenplatz

Rund um den Lindenplatz im Wohngebiet W3 passiert einiges. Die meisten Häuser des neuen Quartiers sind bereits gebaut, so dass die Josef-Harnisch-Straße bereits jetzt schon fertig gestellt werden konnte. Auch der Straßenendausbau in der gegenüberliegenden Heinrich-Raskin-Straße wurde bereits durchgeführt.

Die Arbeiten am Lindenplatz selbst, dessen Mittelpunkt eine alte Linde und ein alter Ahorn bilden, haben bereits begonnen. Der Boden rund um die Bäume wird mit Holzhackschnitzeln bedeckt sein und die Ränder werden durch Sitzmauerblöcke begrenzt, so dass man im Sommer im Schatten der Bäume herrlich entspannen kann. Mehrere Staudenbeete und Hecken werden den Platz einfassen und für ausreichend Grün sorgen. Auch die Kunst bekommt ihren festen Platz: Stahlskulpturen werden zum stillen Betrachten und lebhaften Diskutieren einladen. Die Arbeiten sind für dieses Jahr nun eingestellt und gehen - wenn die Witterung es zulässt - am 7. Januar 2008 weiter.

Kurzum: Für beste Aufenthaltsqualität wird gesorgt und eine schöne Nachbarschaft zum Wohlfühlen kann entstehen.

28.11.2007 - Gemeinsam zupacken - 1. Trierer Engagementtag

Unter dem Motto "TAT - Trier: Aktiv im Team" findet am 7. März 2008 der erste Trierer Engagementtag statt. Das Konzept: Unternehmen und gemeinnützige Einrichtungen schließen sich zusammen und verwirklichen gemeinsam ein Projekt an diesem Tag. Die Projektbörse auf der Webseite von TAT-Trier gibt einen Überblick über die angestrebten Vorhaben am 7. März. Viele Einrichtungen sind noch auf der Suche nach einem Partnerunternehmen.

Daher unser Aufruf an alle WIP-Unternehmen: Schauen Sie doch mal rein, denn ehrenamtliches Engagement hilft nicht nur den gemeinnützigen Einrichtungen, sondern fördert auch das Unternehmensimage, zumal die Aktion medial begleitet wird. Die EGP wird auch einen Beitrag leisten. Mit Farbröller und Pinsel ausgestattet wird der "Raum der Generationen" der Pfarreiengemeinschaft St. Andreas, St. Anna, St. Augustinus

und St. Georg in der Irscher Burg auf Vordermann gebracht und neu gestrichen. Machen auch Sie mit!

20.11.2007 - W4 - Die Erschließung hat begonnen

Es tut sich was im künftigen Wohngebiet W4. Anfang November hat der Bau der Kanäle begonnen. Nach jetzigem Planungsstand werden die Kanalbaumaßnahmen bis Ende Januar abgeschlossen sein. Anschließend geht es dann mit dem Straßenbau und der Verlegung der Versorgungsleitungen (Strom, Gas, Wasser) weiter. Wenn alles nach Plan läuft und das Wetter mitspielt, können die privaten Bauherren ab Mai 2008 loslegen. Einige Grundstücke sind noch zu haben, fragen Sie uns!

06.11.2007 - November-Highlights im Chat Noir auf dem Petrisberg

Haben Sie sich eigentlich schon einmal gefragt, warum Miss Sophie und ihr Butler James den berühmten 90. Geburtstag der betagten Lady auf solch seltsame Art und Weise feiern? Und wer waren bitte dieser Admiral von Schneider, Mister Pommeroy, Mister Winterbotten und Sir Toby? Die Antwort darauf erhalten Sie im interaktiven Krimidinner im Varieté Chat Noir. Dort erwarten Sie im November weitere Highlights: unter anderem präsentiert Karin Melchert ihre neue CD mit einer sinnlichen Mischung aus Pop, Jazz und Swing. Selbstverständlich sind die regelmäßigen Veranstaltungen wie der Tanztee sonntags nachmittags oder die Hübner Piano Bar weiter im Programm. Dies und viel mehr können Sie in einem einzigartigen, gemütlichen Ambiente im Stil der goldenen Zwanziger Jahre im Varieté Chat Noir auf dem Petrisberg erleben. Das sollten Sie sie nicht entgehen lassen!

11.10.2007 - Der Petrisberg und der Wissenschaftspark in München

Auch dieses Jahr konnte die ExpoReal in München, Europas größte Fachmesse für Gewerbeimmobilien, neue Besucher- und Ausstellerrekorde verzeichnen. Vom 8. bis 10. Oktober nutzten fast 24.000 Besucher sowie rund 1.800 Aussteller die Möglichkeit, sich über die neuesten Trends, Märkte und Innovationen der Immobilienwirtschaft zu informieren und sich auszutauschen. Auch der Neue Petrisberg sorgte für großes Interesse: zahlreiche Besucher nutzten die Gelegenheit, an einem Modell des Neuen Petrisbergs oder in einem Gespräch mit den EGP-Mitarbeitern, sich über die bisherigen Entwicklungen und die zukünftigen Projekte zu informieren, so auch der rheinland-pfälzische Wirtschaftsminister Hendrik Hering.

08.10.2007 - Neue Zeiten für den Petrisberg-Lauftreff

Der Herbst rückt sichtbar näher und die Tage werden kürzer. Deshalb startet ab kommenden Mittwoch, den 10. Oktober, der Petrisberg-Lauftreff bereits um 18 Uhr. Treffpunkt ist wie bisher der Eingang des WIP-Centers.

05.10.2007 - NEU! Jetzt auch Sonntagsbrunch im Monte Petris

„Der ganze Berg trifft sich hier sonntags morgens“, hört man beim Petrisberg-Bäcker in der Schlange zum Brötchen kaufen. Wer's noch bequemer möchte hat nun die Möglichkeit zum Sonntagsbrunch im Monte Petris.

Jeden Sonntag (Start bereits am 07. Oktober!) von 9 bis 12 Uhr erwartet Sie ein reichhaltiges Frühstücksbuffet für 8,90 Euro im schönen Ambiente des Monte Petris. Weitere Informationen finden Sie auf www.monte-petris.de

26.09.2007 - Musikausbildung auf dem Petrisberg: Der Bürovillenpark wächst!

Die Entwicklung im Bürovillenpark geht weiter. Hervorragende Unternehmen werden ihre neue Büroadresse mit einem Neubau im Bürovillenpark realisieren - bereits im September diesen Jahres startete der Neubau der Praxisklinik Trier.

In 2008 entsteht im WIP-WISSENSCHAFTSPARK TRIER ein neues, in der Region Trier einmaliges, Musikausbildungszentrum. Das "HOUSE OF MUSIC" wird dafür sorgen, dass neben dem Varieté-Theater "Chat Noir" ein weiteres kulturelles Highlight auf dem Petrisberg realisiert wird.

In diesem Zusammenhang findet am Mittwoch, den 03. Oktober 2007 ab 13.00 Uhr ein Informationstag der Musikschule Bleser statt, zu dem wir Sie herzlich einladen. Veranstaltungsort wird das Chat Noir in der Max-Planck-Str. 23 sein.

20.09.2007 - Fachtag im WIP: 530 Gäste treffen 101 Unternehmer

Der Neue Petrisberg ist der Wirtschaftsstandort mit Köpfchen - Hier stimmt das Klima, hier wachsen Sieger. Unter diesem Leitthema fand am Donnerstag der Fachtag im WIP-Wissenschaftspark statt. Über 500 Gäste sorgten dafür, dass der Abend ein Erfolg wurde. Geboten wurden Einblicke in alle Kronengebäude und deren Unternehmen sowie Ausblicke auf neue Projekte, wie den Bürovillenpark und das im Umbau befindliche Gebäude 005. Neben der Möglichkeit, die Geschichten hinter den Unternehmen im WIP-Wissenschaftspark zu entdecken, bot sich außerdem die Gelegenheit, die Büroräume des neu eröffneten Gebäudes 007 zu besichtigen.

"Attraktive Unternehmen schaffen einen attraktiven Standort; schaffen attraktive Unternehmen" - Mit diesen Worten brachte Jan Eitel, Geschäftsführer der EGP, die mittlerweile fünfjährige Erfolgsstory mit 101 Unternehmen und über 650 Mitarbeitern auf den Punkt. Denn nur die innovativen Unternehmen im WIP-Wissenschaftspark haben diese rasante Entwicklung ermöglicht.

Mit der anschließenden Kommunikationsparty "Der Nullte Grad", klang der Abend dann in lockerer Atmosphäre aus.

10.09.2007 - Wir laufen weiter: der Petrisberg-Lauftreff

"Wenn du laufen willst, lauf eine Meile. Wenn du ein neues Leben kennenlernen willst, dann lauf Marathon." (Emil Zápotek). Auf Marathonlänge bringen wir es beim Petrisberg-Lauftreff mit Sicherheit nicht, wer aber gerne in der Gruppe seine Gesundheit und Kondition verbessern möchte, ist beim Petrisberg-Lauftreff genau richtig. Jeden Mittwoch geht's für ca. eine Stunde durch die schöne Park- und Naturlandschaft des Petrisbergs. Um dem unterschiedlichen Lauftempo gerecht zu werden, können auch gerne zwei Gruppen gebildet werden. Anschließend können Sie mit bereitgestellten isotonischen Getränken Ihren Mineralienvorrat wieder auffüllen - die optimale Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen.

Kommen Sie vorbei! Immer Mittwochs, 19 Uhr am WIP-Center geht's los, auch bei "Wind und Wetter".

04.09.2007 - Bessere Nahversorgung: Lidl-Filiale eröffnet

Ab sofort können die Petrisberger ihre Einkäufe direkt vor der Haustür erledigen, denn gestern hat der Lidl-Markt an der Robert-Schuman-Allee seine Pforten geöffnet. Praktisch auch für die Mitarbeiter im WIP-Wissenschaftspark: auf dem Heimweg ohne Umwege bis 20:00 Uhr bequem einkaufen. Frische Brötchen gibt's täglich ab 6:30 Uhr und Sonntags von 8:00 bis 11:00 Uhr in der von außen zugänglichen Bäckerei. Auch optisch kann sich der neue Markt sehen lassen: für die Petrisberger Filiale wurde ein Design entworfen, das bestens mit dem Petrisberg-Stil harmoniert. Arbeiten - leben - sich erholen - sich versorgen, alles an einem Fleck: wichtige Faktoren für ein multifunktionales Stadtquartier wie den Neuen Petrisberg.

03.09.2007 - Petrisberg-Connect: das Portal für WIP'ler und Petrisberger

"Netzwerke schaffen!" - ein wichtiger Aspekt der heutigen Unternehmensentwicklung. Auch im Privatleben werden Netzwerke immer bedeutender. Menschen kennen und bekannt zu sein bringt häufig entscheidende Vorteile mit sich. Wir bieten Ihnen nun die ideale Basis dafür. Petrisberg-Connect richtet sich speziell an die Unternehmen im WIP sowie die Anwohner des Petrisbergs.

Es erwarten Sie exklusive Angebote, u.a. das multimediale Forum "WIP-BC" (WIP-Business-Club). Suchen und finden Sie dort z.B. Mitspieler für ein Beachvolleyballmatch oder inserieren Sie im virtuellen Marktplatz. Für Familien mit Kindern interessant: der Family-Service und und und... Wer beim Stichwort "Forum" an gesichtslose und unpersönliche Textlawinen denkt, liegt falsch. Jeder Benutzer erhält ein Profil, das er nach Belieben ergänzen kann; sozusagen die persönliche Visitenkarte. Treten Sie unkompliziert in Kontakt mit anderen Nutzern in Ihrem persönlichen Nachrichtencenter.

Werden Sie Teil des Petrisberg-Netzwerks!

03.09.2007 - WIP-WISSENSCHAFTSPARK neu in Google Earth

Die Erde - und neuerdings den Weltraum - erkunden, ohne einen Schritt vor die eigene Haustür zu setzen: das bietet der virtuelle Globus von Google Earth. Anfangs lediglich mit Satelliten- und Luftbilddaufnahmen ausgestattet, entwickelten sich in kürzester Zeit immer neue Erweiterungen. So können in der neuesten Version des Programms auch Gebäude in 3D dargestellt werden.

Zusammen mit dem WIP-Unternehmen V-KON.media wurde ein solches dreidimensionales Modell für den Wissenschaftspark entwickelt. Unternehmen Sie bequem von Ihrem Schreibtisch aus einen virtuellen Ausflug zum Petrisberg, es gibt einiges zu entdecken.

29.08.2007 - "Wir kommen gerne wieder": Familienfest auf dem Petrisberg

Bei bestem Spätsommerwetter zog es am Sonntag, den 26. August Hunderte Eltern und Kinder zum ersten Familienfest auf dem Petrisberg. In Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Trier, der Sparkasse Trier und der Entwicklungsgesellschaft Petrisberg veranstaltete die Petrispark GmbH den Tag, der unter dem Motto "Mehr Zeit für Kinder" stand. Auf dem

Petrispark-Gelände gab es für alle eine Menge zu entdecken und zu erleben. Vor allem den Jüngsten wurde ein aufregendes und abwechslungsreiches Programm von morgens bis in den späten Nachmittag hinein geboten.

Exklusiv bei Petrisberg-Connect: der ausführliche Bericht, die Bildergalerie zum Familienfest sowie der TV-Artikel. Melden Sie sich heute noch kostenlos an.

21.08.2007 - Sommerfest am Wasserband

Am letzten Samstag begrüßte strahlender Sonnenschein rund 450 Anwohner und Freunde zum alljährlichen Sommerfest auf dem Petrisberg, dieses Mal am Wasserband. Das tolle Wetter passte optimal zum gewählten Ambiente. Mit Hilfe von 90 Tonnen feinstem Sand wurde die Kiesfläche am Wasserband kurzerhand zum Stadtstrand umgestaltet. Zwischen Liegestühlen, Strandkörben und Sitzkissen nutzten die Gäste die lockere Atmosphäre, um die Nachbarn besser kennen zu lernen und sich am großen Modell vom Petrisberg über die neuesten Entwicklungen zu informieren. Bei leckeren Speisen, jeder Menge Spielaktionen für die kleinen Besucher und Live-Musik feierten die Gäste bis spät in die Nacht. Einer der Höhepunkte war das Tretbootrennen auf dem Wasserband, das unter großem Applaus zwischen den Anwohnern ausgetragen wurde.

"Könnt Ihr den Sand nicht noch länger liegen lassen?", war eine der am häufigsten gestellten Fragen des Tages. Nach Abstimmung mit den zuständigen Partnern ist das aus Unterhaltungsgründen leider nicht möglich.

Die EGP bedankt sich bei allen Anwohnern und Freunden für das tolle Fest und freut sich schon auf das Sommerfest 2008; mal schauen, was uns dann einfällt.

06.08.2007 - 5. Unternehmerforum Wittlich am 14./15.09.2007

Unter dem Leitthema "Wandel als unternehmerische Chance" findet am 14./15. September zum fünften Mal das Unternehmerforum Wittlich statt. Als Referenten werden diesmal u.a. dabei sein: Dr. Frank Schirmmacher (Bestsellerautor "Das Methusalem Komplott", Mitherausgeber der FAZ), Wendelin von Boch-Galhau (Villeroy & Boch AG), Albert Gschwendner (TeeGschwendner GmbH) und Dr. Ulf Dietrich Merbold (erster westdeutscher Astronaut im All). Die Stiftung Stadt Wittlich, die das Unternehmerforum auch in diesem Jahr wieder als Schirmherrin in Kooperation mit dem Inmit (Institut für Mittelstandsökonomie an der Universität Trier) durchführt, geht wie in den Vorjahren von rund 200 Unternehmern und Führungskräften als Teilnehmern aus. Der Kartenverkauf ist bereits angelaufen.

26.07.2007 - Abenteuer Stadt - der Neue Petrisberg

Unter diesem Motto folgten auch in diesem Jahr Trierer Jugendliche zwischen 10 und 14 Jahren der Einladung der EGP. Auf dem Areal des Petrisbergs begaben sich die Nachwuchspioniere am Montagnachmittag auf eine bunte Entdeckungsreise. Im Rahmen einer spannenden Schatzsuche wurde den jungen Besuchern anschaulich vermittelt, wie aus alten Kasernen neue Bürogebäude werden und welche wichtige Rolle die Nachhaltigkeit bei der Entwicklung des Petrisbergs einnimmt. Die Veranstaltung ist Teil des "Zukunftsdiplom für Kinder", dem Trierer Ferienprogramm der Lokalen Agenda 21. Die Veranstaltungsreihe, bei der zahlreiche Firmen aus der Region mitwirken, soll die junge Generation für das Thema

"Nachhaltige Entwicklung" sensibilisieren, oder einfacher: Was ist zu tun, damit unsere Erde eine Zukunft hat.

24.07.2007 - Parlez-vous français? - Sprachkurse im WIP

Ihr Schulfranzösisch könnte wieder eine kleine Auffrischung brauchen? Oder würden Sie gerne Englisch lernen? Im WIP bietet sich jetzt die Gelegenheit dazu. Der Jumelages Européens PTT e.V. veranstaltet französische und englische Sprachkurse in zwangloser Atmosphäre zum kleinen Preis; jede Woche in den Räumen der T-Systems (Rotes U, Am Wissenschaftspark 29). Interessant auch für Unternehmer, die ihre Geschäftsbeziehungen nach Luxemburg oder Frankreich erweitern möchten. Neue Kurse werden je nach Bedarf angeboten. Mehr erfahren Sie unter der Rufnummer 06500/99088, unter der Sie sich auch anmelden können.

13.07.2007 - Ein Berg mit Geschichte

In der mehr als 2000 Jahre umfassenden Geschichte Triers war der Petrisberg häufig Ort historischer Ereignisse. Doch ein Kapitel wurde bisher wenig erforscht: das Strafgefangenenlager Stalag, welches sich zwischen 1940 und 1945 auf dem Petrisberg befand. Der Heimatforscher Adolf Welter hat in den vergangenen 20 Jahren zahlreiche historische Dokumente und Fotos zusammen getragen und nun seine Recherchen in einem Band veröffentlicht.

Das Buch, erschienen im Petermännchen-Verlag, ist für 15 Euro im Buchhandel erhältlich.

09.07.2007 - Beste Aussichten: Webcams mit neuen Perspektiven

Viele Nutzer haben sie schon vermisst: unsere Live-Bilder vom Petrisberg. Das Warten hat ein Ende, denn ab sofort senden die Webcams am Wasserturm und am Wasserband wieder aktuelle Aufnahmen. Neue Perspektiven zeigen Ihnen schöne Panoramabilder vom Neuen Petrisberg. Seien Sie dabei und genießen Sie die Aussicht.

20.06.2007 - Entwicklungsschub für den WIP-WISSENSCHAFTSPARK TRIER

Internationale Investorengruppe engagiert sich in Trier und steigt ins Projekt ein! Gute Nachrichten für die Region - dank der dynamischen Entwicklung und des anhaltenden Wachstums des Büro- und Dienstleistungsstandortes WIP - WISSENSCHAFTSPARK TRIER auf dem Petrisberg kann ein weiterer Erfolg vermeldet werden:

Die Qualität des Standortes, der attraktive Unternehmensmix und das architektonische Konzept haben nach intensiver Prüfung die dänische Investorengruppe Kristensen Properties GmbH überzeugt, sich durch den Ankauf der Bürogebäude im WIP - WISSENSCHAFTSPARK TRIER finanziell zu engagieren.

Für die Unternehmen und Mieter am Standort ergeben sich durch den Verkauf nahezu keine Änderungen. Die EGP GmbH wird auch in Zukunft langfristig verantwortlich für die Entwicklung des Standortes bleiben und sich um die Unternehmen und das Betriebsmanagement kümmern.

Mit dem Verkauf ist ein wichtiges Zwischenziel erreicht, gleichzeitig hat die EGP noch viel vor: Neue Projekte werden das Profil des WIP-WISSENSCHAFTSPARK TRIER weiter stärken.

14.06.2007 - Tag der offenen Tür der Universität Trier

Am Samstag, den 16. Juni 2007 stellt die Universität Trier am Tag der offenen Tür den neuen Campus II auf dem Petrisberg vor. Von 11-18 Uhr erhalten Sie einen Einblick in das Forschen, Lehren und Leben im ehemaligen französischen Hospital. Auch der WIP - Wissenschaftspark Trier präsentiert sich mit seinen erfolgreichen Unternehmen. Schauen Sie doch einfach zu einer Runde Bürogolf vorbei. Sie finden uns vor dem Parkplatz der neuen Studierendenwohnheime.

08.06.2007 - Der letzte Schliff für W1-Süd

Im Wohngebiet W1-Süd tut sich Einiges. Neben den neu entstandenen und gerade im Bau befindlichen Wohnhäusern im unverwechselbaren "Petrisberg-Stil" wird auch der öffentliche Raum aufgewertet. Bald heißt es hier: schöne Anliegerstraßen mit hoher Aufenthaltsqualität, anstatt reine Erschließungsfunktion. Hierfür werden Bäume gepflanzt, gepflasterte Parkbuchten hergestellt, Randsteine ersetzt und die Wendehämmer in den Stichstraßen erhalten ihre endgültige Platzgestalt mit Bäumen und gepflasterten Stellplätzen.

24.05.2007 - Petrisberg-Lauftreff mit Erfolg gestartet

Über 20 motivierte Läufer fanden sich am Mittwoch zum ersten Petrisberg-Lauftreff am WIP-Center ein, um sich fit für den Sommer zu machen. Mit von der Partie waren sowohl Anwohner als auch WIP'ler. Der erfahrene Läufer Markus Mitschke führte die Gruppe im moderaten Lauftempo durch die schöne Park- und Naturlandschaft des Neuen Petrisbergs. Nach rund einer Stunde durch Petrispark, Weinberge und Wald konnten die Teilnehmer ihre Energievorräte mit isotonischen Getränken wieder auffüllen - Die optimale Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und neue Kontakte zu knüpfen. Ab dem nächsten Mal wird es voraussichtlich verschiedene Läufergruppen geben, um den Petrisberg-Lauftreff sowohl für Laufanfänger als auch für passionierte Läufer attraktiver zu machen.

Seien Sie dabei: Immer mittwochs von 19 bis ca. 20 Uhr, auch bei "Wind und Wetter"! Treffpunkt: am WIP-Center. Wir freuen uns auf Sie!

16.05.2007 - Keep On Running: Der Petrisberg-Lauftreff

Der Neue Petrisberg hat in den letzten Jahren einiges bewegt - und nun möchten wir die Bewohner und WIP'ler dazu einladen, sich zu bewegen.

Ab kommenden Mittwoch, den 23. Mai, bietet die EGP den Petrisbergern sowie den Mitarbeitern im WIP-Wissenschaftspark Trier mit dem "Petrisberg-Lauftreff" die Möglichkeit, sich fit für den Sommer zu machen und dabei neue Kontakte zu knüpfen. Rund eine Stunde geht es dann unter Anleitung von erfahrenen Läufern durch die schöne Natur- und Parklandschaft des Neuen Petrisbergs. Wir freuen uns auf Sie!

WANN? Jeden Mittwoch, 19-20 Uhr

WO? Treffpunkt am WIP-Center, Belvedere 1

07.05.2007 - Jazz-Matinée im Petrispark erfolgreich gestartet

"Horn & Strings", so heißt das Ensemble, dass am vergangenen Sonntag die Jazz-Matinée im Petrispark eröffnete. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Gäste des "Naunheim's" die abwechslungsreichen Klänge aus Jazz-, Rock-, Pop- und Unterhaltungsmusik genießen. Und das Beste: die Jazz-Matinée findet ab sofort jeden Sonntag statt, und das bis in den September. Zahlreiche Bands mit unterschiedlichem Repertoire lassen Sie beschwingt in den Tag starten. Der Eintritt ist übrigens frei.

WO? Naunheim's im Petrispark

WANN? Jeden Sonntag, ab 11 Uhr

Weitere Informationen zu den Bands erhalten Sie auf der Webseite der Petrispark GmbH.

25.04.2007 - Ton ab - Kamera läuft: Drehort Petrisberg

Kräne am Wasserband waren und sind nichts Ungewöhnliches. Wenn es sich dabei jedoch um einen Kamerakran handelt, zieht das die Aufmerksamkeit auf sich. So geschehen im März, als das Team von mediaworkX und regio-reporter den Werbefilm für das Autohaus Heister zum neuen Volvo C 30 direkt am Wasserband produzierte. Auftraggeber Daniel Justinger: "Ich war vom Konzept sofort überzeugt. Die Location hier ist absolut stylisch und modern, genau wie das Auto. Der Petrisberg mit dem Wasserband hat einen hohen Wiedererkennungswert. Für die regionale Positionierung des Werbefilms ist dies ein Glücksfall."

13.04.2007 - Bessere Nahversorgung: Lidl beginnt mit Bauarbeiten

Einkaufen wird für die Petrisberger zukünftig bequemer, denn ab Spätsommer/Herbst dieses Jahres eröffnet der neue Lidl-Supermarkt. Aktuell laufen die Erdarbeiten auf Hochtouren. Günstig gelegen an der Zufahrt zum Geozentrum/Petrispark, direkt an der Robert-Schuman-Allee, können die Bewohner quasi direkt vor der Haustüre ihre Einkäufe erledigen, und WIP'ler auf der Heimfahrt ohne Umwege bequem einkaufen. Sie mögen frische Brötchen zum Frühstück? Auch das wird zukünftig ohne weitere Wege möglich sein, denn zusätzlich eröffnet im Supermarkt ein Backshop. Arbeiten - leben - sich erholen - sich versorgen, alles an einem Fleck: wichtige Faktoren für ein multifunktionales Stadtquartier wie den Neuen Petrisberg.

03.04.2007 - Arbeiten mit Ambiente: Aufwertung der Grünflächen im WIP

Rechtzeitig zum Frühlingsbeginn werden die Ärmel hochgekrepelt, denn derzeit und in den kommenden Tagen werden die Grünflächen rund um die Kronengebäude in der Max-Planck-Straße in mehreren Schritten aufgewertet und neu gestaltet. Die Eingänge und Zufahrten der Gebäude werden durch Schmuckbeete mit hochwachsenden Pflanzen stärker hervorgehoben. Die Grünbuchten zwischen den Parkplätzen zur Max-Planck-Straße werden durch Beete mit bodendeckenden Rosen ausgeschmückt. Auch hinter den Gebäuden tut sich etwas: die Terrassenbereiche erhalten mittels einer Pflegekante aus Holz eine weitere optische Aufwertung. Am "Roten U" (Am Wissenschaftspark 25-33) wird eine komplett neue Baumreihe gepflanzt. Lassen Sie sich überraschen!

27.03.2007 - Monte Petris: Premiere gelungen

Als hätte es der neue Inhaber Roland Hach mit Petrus abgesprochen, eröffnete heute das Monte Petris bei strahlendem Sonnenschein. Auch wenn die Temperaturen noch nicht ganz die 20 Grad-Marke überschritten haben, hielt das die Gäste nicht davon ab, den phantastischen Ausblick von der Terrasse auf das Aveler Tal bei einem Kaffee oder Bier zu genießen. Nicht nur dem Auge, sondern vor allem dem Gaumen wird im Monte Petris einiges geboten: eine vielfältige Speisekarte mit regionalen und internationalen Spezialitäten lässt keine Wünsche offen. Besonders für WIP'ler interessant: der Mittagstisch montags bis freitags zwischen 11 bis 17 Uhr. Schauen Sie doch mal rein! (<http://www.montepetris.de>)

08.03.2007 - Viel Applaus: Trierer Bauingenieurtreffen im WIP

"Nie mehr bröckelnde Betonbauten oder feuchte Keller!", hatte die Veranstaltung des Institutes für Bauverfahrens- und Umwelttechnik, kurz ibu, auf dem Petrisberg in Trier am vergangenen Dienstag, 06.03.07, versprochen. Das Interesse an der Forschung und Praxis bei der Verarbeitung von Hochleistungsbeton (HLB) war größer als erwartet. Mit 80 Teilnehmern war das 2. Trierer Bauingenieurtreffen bis auf den letzten Platz ausgebucht. Wir mussten sogar 20 weiteren Interessenten eine Absage erteilen und haben uns über die riesige Resonanz sehr gefreut, erklärt Professor Dr. Ing. Harald Beitzel, Leiter des Trierer Institutes, das seinen Sitz im Wissenschaftspark hat. Aktuelle Fragen der Betonbautechnik aus der Forschung und praktischen Anwendung wurden nach einer Expertenrunde beantwortet. Mit Dipl. Ing. Wolfgang Conrad vom Deutschen Beton- und Bautechnikverein, DBV, und Dipl. Ing. (FH) Sascha Steinmetz von der CEMEX Deutschland AG hatte das Institut ausgewiesene Fachleute nach Trier eingeladen. In ansprechenden Referaten wurden die Herstellungs- und Verarbeitungsprozesse sowie die Planung und Bauausführung von wasserundurchlässigen Bauwerken wie Tunnelbauwerken, Tiefgaragen und Kellerbauten von Hochhäusern erläutert. „Beton hat sich in der Bautechnik in den vergangenen Jahren immer stärker als ein wirtschaftlicher Baustoff mit hoher qualitativer Wertigkeit entwickelt. Neue Betongenerationen haben mittlerweile eine Lebensdauer von weit über 50 Jahren und in Zukunft sogar von weit über 100 Jahren“ lautet ein Fazit von Harald Beitzel.

02.03.2007 - Neues vom Monte Petris

Gute Nachrichten vom Monte Petris! Mit dem neuen Inhaber und Gastronom Roland Hach wird das Monte Petris ab April wieder seine Türen öffnen. Dabei wird das bekannte Grundkonzept bleiben: stilvolles Restaurant und am Abend mit gemütlicher Lounge. Einige Neuerungen im Interieur, wie zum Beispiel der neue Parkettfußboden, werden derzeit fertig gestellt. Wir halten Sie auf dem Laufenden!

15.02.2007 - Wohngebiet W2 - Wohnen mit Stil

Im grünen Herzen des Petrisbergs, zwischen Maronenhain und den Gärten der Regionen in unmittelbarer Nähe zum Wasserband, entsteht modernstes, individuelles Wohnen in überraschenden Formen. Vom Gartenhofhaus über das Patiohaus zur Future Lounge hat die W2 WohnDesign GmbH & Co. KG, ein Zusammenschluss des Architekturbüros KE.Design sowie des Bauunternehmens Matthias Ruppert, anspruchsvolle Architektur mit individuellen Raumkonzepten verwirklicht. Das Konzept ist erfolgreich: Bereits fünf Häuser sind verkauft und schon teilweise von ihren Eigentümern bezogen. Aktuell entstehen drei weitere Häuser

und es werden in diesem Jahr noch einige hinzukommen, denn der Trend zum modernen Wohnen mit viel Wohnfläche auf wenig Grundstücksfläche ist ungebrochen.

01.02.2007 - Endspurt im Gebäude 007

Im Gebäude 007 in der Max-Planck-Straße 18+20 brummt's in allen Ecken. Zahlreiche Handwerker arbeiten an der Fertigstellung, denn in 2 Wochen zieht bereits der erste Mieter, die Günter Thesen Consult, in ihre neuen Büroräume ein. Im Frühjahr geht es dann richtig rund. Ab April wird das Zentrum für Histologie, Zytologie und molekulare Diagnostik seine neuen Geschäftsräume auf dem Petrisberg beziehen. Im Mai und Juni folgen die DIMEX-Optikvertrieb GmbH und die FreeFormation GmbH / Seeburger AG. Wir freuen uns auf die neuen WIP'ler.

22.01.2007 - Petrisberg 2007: Bürovillenpark wächst

Das Jahr 2007 fängt gut an: Die Umbauarbeiten am nächsten Kronengebäude (007) in der Max-Planck-Straße 18+20 gehen termingerecht voran. Bereits Mitte Februar wird der erste Mieter einziehen und im zweiten und dritten Quartal geben sich hier die Umzugsunternehmen die Klinke in die Hand. Über zwei Drittel des Gebäudes sind bereits vermietet. Auch im Bürovillenpark zwischen Max-Planck-Straße und Wasserband tut sich einiges. Zwei weitere Grundstücke wurden kürzlich verkauft und die gerade im Bau befindliche neue Bürovilla der Planungsgesellschaft Röder lässt erkennen, welche Qualitäten hier entstehen. So bald der Innenausbau fertig gestellt ist, wird das 20-köpfige Team, darunter 10 Architekten und 6 Dipl.-Ingenieure, in die neue Adresse Am Wissenschaftspark 6 einziehen. In repräsentativer Lage bietet sich hier die Möglichkeit für imagefördernde und werthaltige Investitionsprojekte. Als großer Vorteil erweist sich hier, dass in die Bürogebäude auch Wohneinheiten z.B. eine Betriebswohnung mit integriert werden können.

18.01.2007 - Rückblick: Weihnachtsbäume entlang der Robert-Schuman-Allee

Zahlreiche Bauherren und WIP'ler haben sich bei uns für die kleine weihnachtliche Inszenierung des Neuen Petrisbergs bedankt. Für das umfangreiche positive Feedback möchten wir uns bedanken und haben hier ein paar kurze Nachrichten eingestellt:

„Hallo liebe EGP'ler, wir möchten uns bei ihnen allen ganz herzlich für die Idee und Ausführung hinsichtlich der vorweihnachtlichen Gestaltung der Zufahrt zum Petrisberg bedanken. Einen Adventskalender in diesem Ausmaß sieht man selten und stellt für alle eine große Bereicherung dar (für Groß und Klein)!! Wir wünschen ihnen noch eine schöne Adventszeit, frohe Feiertage und einen "Guten Rutsch" ins neue Jahr!! Ihre Familie T. P.S.: Machen sie weiter so...!!!“

„Sehr geehrter Herr Eitel, Sehr geehrte EGP Mannschaft, auch im Namen meiner Frau wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein besinnliches Weihnachtsfest und für das kommende Jahr alles Gute, viel Glück, und vor allem Gesundheit. Ein ganz großes Kompliment möchte ich Ihnen für die sagenhafte Idee der 24 Adventstannenbäume sagen. Großartig. Danke Ihnen sehr für Ihre tatkräftige Unterstützung in 2006. Herzlichst, Ihr Olaf G.“

„Hallo Herr Eitel, nochmals vielen Dank für die schöne Idee mit den Weihnachtsbäumen am Straßenrand von Kreisverkehr bis zu Ihrem Gebäude. Wenn unser 3 1/2 jähriger Sohn früher als seine Alterskollegen rechnen und zählen kann, dann ist das auch ihr Verdienst. Täglich

lernte er eine Zahl mehr. Diese Reihenfolge hat sich dann über die ganzen 24 Tage eingeschleift. Und immer wenn wir über den Kreisverkehr nach Hause gefahren sind, ging das Spielchen wieder von vorne los. 1., 2., 3., ... bis zum 24. Weihnachtsbaum. Nochmals vielen Dank für die schöne Idee.“

„Liebes EGP Team, endlich möchte ich mich für die sehr herzliche Idee bedanken, mit der man schon morgens auf die schöne Weihnachtszeit eingestimmt wurde. Bei jeder An- und Abfahrt aus dem Baugebiet erfreute ich mich an diesem schönen Einfall. Bin gespannt auf dieses Jahr... Vielen Dank Daniela W.“

14.01.2007 - Mit Herz und Verstand an den Baustellen dieser Welt

Die Ideen und Konzepte aus dem Institut für Bauverfahrens- und Umwelttechnik, kurz ibu, sind auf der ganzen Welt gefragt. China, Mexiko, Saudi-Arabien oder Sudan, die Ingenieure vom Petrisberg sind dort mit ihrem Wissenstransfer unterwegs. Für den größten Staudamm der Welt, den "Drei-Schluchten-Staudamm" am Yangtze-Fluß, hat der Leiter des Institutes, Professor Harald Beitzel, ein Gutachten zur Betonverarbeitung erstellt. Die Experten aus Trier sind ebenfalls gefragt, wenn es um die Arbeit mit Hochleistungsbeton geht. Zahlreiche Unternehmen und Universitäten haben von den Forschungsprojekten aus dem Wissenschaftspark schon profitiert.

11.01.2007 - Weitere Stadtvilla an der Robert-Schuman-Allee fertig gestellt

Es ist das erste der Mehrfamilienhäuser entlang der Robert-Schuman-Allee, das ins Auge fällt, wenn man auf den Neuen Petrisberg kommt. Direkt gegenüber dem markanten Turm Luxemburg steht das Gebäude mit ansprechender Architektur und schickem Design für besondere Wohnqualitäten. Noch kurz vor Weihnachten wurden die letzten Arbeiten an den zahlreichen Balkonen und Sonnenterrassen in Angriff genommen. Mittlerweile sind im Gebäude die ersten Wohnungen bezogen und die neuen Bewohner können die optimale Südwest-Ausrichtung der sonnenverwöhnten Stadtvilla genießen.

02.01.2007 - Nun fährt ein zweiter Stadtbus direkt zum Petrisberg!

Der Fahrplanwechsel zum 07. Januar 2007 bringt es mit sich. Neben der Linie 4, die den Neuen Petrisberg seit 2003 über die Robert-Schuman-Allee im 30-Minuten-Takt anbindet, fährt nun auch die Linie 12 "Wissenschaftspark" direkt von der Fachhochschule via Porta Nigra und Hauptbahnhof über die Sickingenstraße auf den Petrisberg. Und zwar mit Haltepunkt im neuen Wohnbaugebiet "W3" und Endstation im Wissenschaftspark am WIP-Center - mitten im Herzen des Neuen Petrisberg. Ab jetzt heißt es also in nur dreizehn Minuten mit eigenem Chauffeur und Panoramablick über Trier vom Wissenschaftspark bis zum Hauptbahnhof. Na, wenn das nichts ist!